

Kundenrezensionen

Sehr geehrter Herr Dorn,

nach der Rezension Ihres Buches in der Kleinen Zeitung hatte ich beschlossen, es mir als Weihnachtsgeschenk zu „gönnen“. Und so habe ich es am Heiligen Abend mit großem Genuss durchgeblättert, immer und immer wieder, habe die prachtvollen Bilder aufgesogen und Ihre sehr lesenswerten Kommentare dazu. Ganz besonders interessant ist es für mich, da ich viele Plätze ja aus eigenem Erleben kenne, viele der Fotos aber auch ganz neue Blickwinkel eröffnen. Ein herzliches Danke für dieses wunderbare Werk!

*Dipl. Ing. Bernhard Dröscher, Zeltweg
vom 27.12.2010*

Sehr geehrter Herr DI Dorn,

ich habe mir Ihren Bildband zu Weihnachten geschenkt und möchte Ihnen zu diesem Werk herzlich gratulieren.

Es ist Ihnen dabei gelungen das Umfeld Ihrer „neuen“ Heimat mit wunderbaren Bildern darzustellen und die Sehnsucht nach dem Erleben und Erwandern zu wecken. Ich habe mir fest vorgenommen die Triebener, Seckauer und Gaaler Tauern demnächst „in Natura“ besser kennen zu lernen. Die großartigen Aufnahmen sind gerade mit dem richtigen Ausmaß an aussagekräftigen Texten gewürzt.

Nochmals vielen Dank für die schönen Stunden, die mir Ihr Buch beschert hat.
Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Kurt Schippinger, Graz
vom 02.01.2011*

Sehr geehrter Herr Dorn !

Ich möchte mich auf diesem Wege ganz herzlich für Ihr Buch „Ein herrliches Stück Steiermark“ bedanken. Es ist mir eine sehr große Bereicherung und einfach ein wunderschönes Buch, das mir aus der Seele spricht. Genau wie es das Buch ausdrückt empfinde ich diese Landschaft wie ein paradiesisches Stück Schöpfung, in dem man den Geist des Schöpfers spüren kann, wenn man Augen dafür hat. Würde ich ein Buch über diese Landschaft gestalten, ich würde es nicht anders machen, bzw. besser formuliert: Ihr Buch wäre ein ideales Vorbild dafür!

Mich beeindruckt, dass Sie als gebürtiger Deutscher ein steirisches Heimatbuch machen, wie man es besser nicht machen könnte. Für mich gibt es ein vergleichbares Buch aus den 1960er-Jahren über die Dachstein-Tauern-Region:

Hannes Broer „Ein Jahr geht über die Berge“. Für diejenigen, die dieses Buch kennen, sagt dieser Vergleich viel aus, denn das Broer-Buch ist eine große Legende. Ihr Buch ist ebenso ein Buch, das viel Emotion, Ehrfurcht und Spiritualität über eine Landschaft in sich birgt.

Erstaunlich und wunderschön sind für mich auch die Bilder von extrem einsamen Plätzen wie der Tierscharte (S.74) und dem Gaalertörl (S.44). Diese Plätze kennt kaum jemand. Wer sie aber kennt, kann diese Landschaft nur so empfinden, wie es Ihr Buch ausdrückt. Aus dem Herzen spricht mir auch Ihr Zugang zu den Kirchen mit ihrer schlichten und bodenständigen Schönheit. Vor allem in einer Zeit der allgemeinen Säkularisierung finde ich das für ein Heimat- und Landschaftsbuch sehr bemerkenswert und schön und eine wahre Wohltat!

Was mir ebenso aus dem Herzen spricht, sind Ihre sehr weisen Gedanken auf Ihrer Homepage zum stattfindenden Klimawandel. Als Naturliebhaber mache ich mir auch viele Gedanken darüber und versuche so

umweltfreundlich wie möglich zu handeln. Ihre Gedanken darüber bringen die Situation sehr scharf auf den Punkt, es ist so ziemlich das beste Statement zu diesem Thema, das ich gelesen habe.

Vielen Dank nochmals für Ihr Buch und sehr herzliche Grüße !

*Hermann Gessl, Trofaiach
vom 08.01 2011*